



SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas

24 Schüler*innen
schließen die Klasse 8
erfolgreich ab.



Shangilia Newsletter

Ausgabe April 2023

- Simon Kagoshi
- Im Slum hat es gebrannt
- Die Junior Secondary School ist fertig
- Dies und Das aus Shangilia



Liebe Shangilia Freunde*innen,

Der Aufenthalt 2023 zeigte mir einmal mehr wie groß die Herausforderungen in Kenia für die einzelnen Menschen und für uns sind. Die Krebserkrankung eines unserer Schüler beschäftigt nicht nur uns, sondern auch seine Mitschüler:innen machen sich große Sorgen und sind verunsichert. Wie schön war es für den Jungen, als diese ihn besuchen konnten und wir ihm ein Foto von seinen Klassenkamerad:innen überreichten, organisiert von unseren ehemaligen Volontären. Das Foto wurde immer wieder von rechts nach links gedreht, besprochen und hat zu einer sehr entspannten und gelösten Stimmung beigetragen. Was ein Foto doch auslösen kann, habe ich gedacht. Für einen Moment standen die Krebserkrankung, Schmerzen und Schluckbeschwerden nicht im Vordergrund. Manchmal sind es die kleinen Dinge, die Menschen glücklich machen.

Die Situation in unserem benachbarten Slum ist angespannt, die Verdopplung der Preise für Grundnahrungsmittel bringt viele Familien an ihre Grenzen und die Nachfragen, Kinder in Shangilia aufzunehmen, steigt.

Aber zu wissen, dass man doch etwas machen kann, zu sehen wie optimistisch die älteren Jugendlichen sind, mit welcher Motivation sie ein Studium oder eine Ausbildung beginnen möchten, wie Kinder wieder Kinder sein können, wie liebevoll der Hausvater die kleinen Jungen ins Bett bringt und wie entspannt sie schlafen, ist eine große Motivation für uns alle.

Spendenkonto

Shangilia Deutschland e.V.
Steyler Bank, Sankt Augustin
IBAN
DE 06 3862 1500 0000 3303 50
BIC GENODE1STB

Ihre Anja Faber – 1. Vorsitzende Shangilia Deutschland e.V.



Harte Arbeit zahlt sich aus

Simon Kagoshi arbeitet bei ECO Desh Power Solution

Wie bist du nach Shangilia gekommen?

Wie man mir erzählt hat, hat meine Mutter mich und meine zwei Brüder bei dem Chief des Slums abgegeben und ist dann verschwunden. Der Chief brachte uns nach Shangilia. Das war das größte Glück für uns. Ich war damals ca. ein Jahr alt. Mehr wissen wir nicht.

Ich habe in Shangilia die Solaranlage erweitert und betreue diese. Mir ist es eine große Freude dieses Projekt zu unterstützen und einen so engagierten, wissbegierigen und fleißigen jungen Mann wie Simon in meinem Team zu beschäftigen.

Und wie ging es dann weiter für dich?

Als Kind in Shangilia hatte ich die große Chance die Schule zu besuchen. Ich war ein guter Schüler und konnte deshalb zur Universität. Ich habe an der Jomo Kenyatta University of Agriculture and Technology renewable energy and environmental physics studiert und das Studium 2022 erfolgreich abgeschlossen. Ich erhielt die große Chance bei Eco Desh Power Solution ein Praktikum zu absolvieren und habe jetzt einen bezahlten Job dort. Ich möchte mich sehr bei Mr. Njenga bedanken, der für mich den Kontakt hergestellt hat.

Wie sieht denn die Energieversorgung in Kenia aus. Wie bewertest du die Bedeutung von Photovoltaik ?

90 % der Erzeugungsleistung stammen aus erneuerbaren Energien, vor allem aus Geothermie und Wasser, aber nur 30 % der Bevölkerung hat Zugang zu dem öffentlichen Netz und die Strompreise sind sehr hoch. Eigentlich bietet sich die Stromerzeugung aus Photovoltaik regelrecht an, aber bisher haben nur ca. 1% der Haushalte eine Photovoltaikanlage. Der Grund sind die hohen Investitionskosten. Es gibt inzwischen auch kleine Anlagen, die genug Strom produzieren, um Licht zu erzeugen,

das Handy zu laden und Fernsehen zu schauen. Aber sie kosten immer noch zwischen 500 und 2500 Euro. Das ist für Viele zu teuer.

Viele Unternehmen überlegen, eine Photovoltaikanlage zu installieren, aber ohne Batterien. Wir hoffen, dass das Abkommen mit der EU (EPA) für die Installation von Photovoltaik einen positiven Effekt hat. Sinnvoll ist es auf jeden Fall.

Simon, was machst du bei Eco Desh?

Ich werde in allen Abteilungen ausgebildet, Zunächst über die vorhanden Produkte, wie ich die Kunden berate, und natürlich in der praktischen Arbeit und Installation der Photovoltaik Anlagen.

Was bedeutet Shangilia für dich?

Shangilia ist alles für mich. Alles was ich gelernt habe, was ich heute bin, habe ich Shangilia zu verdanken. Mit meinem Hintergrund eine Universität zu besuchen und jetzt eine Arbeitsstelle zu haben, ist ein Traum. Aber Shangilia ist viel mehr. Es ist meine Familie.

John, du hast Eco Desh Power Solution gegründet. Welchen



SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas

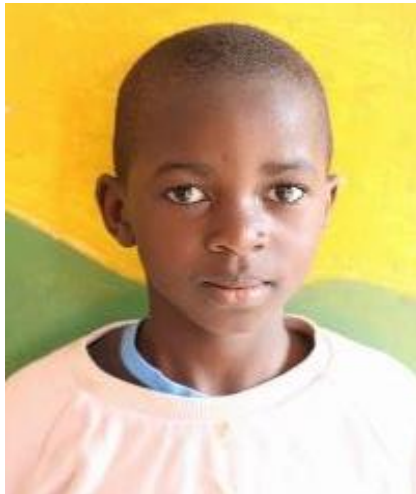
Feuer im Slum



Hoch loderten die Flammen im Slum in der Nacht und die Menschen versuchten, den Flammen zu entfliehen. Die Menschen in der Umgebung liefen mit Eimern zu dem nur einige Meter entfernten Bach und versuchten den Brand zu löschen und somit das Übergreifen auf die anderen Hütten zu verhindern. „Wir hatten Glück“, sagten die Anwohner. „Dieses mal kam die Feuerwehr und unterstützte uns. Normalerweise kommen sie nicht, weil sie mit ihren großen Autos nicht durch die engen Gassen kommen.“ Und trotzdem flossen wieder viele Tränen, denn einige Familien und alleinerziehende Mütter haben wieder alles verloren, das

Wenige, was sie hatten. „Wir sind froh, dass niemand verletzt wurde, aber ich weiß nicht, was ich jetzt machen soll“, sagte Florence Napulo. „Ich schlafe zunächst bei einer Nachbarin, aber lange geht das nicht, denn sie braucht den Platz für ihre eigene Familie.“ Es brechen immer wieder Feuer im Slum aus. Es gibt vielfältige Gründe. Entweder wird das Feuer durch die Holzkohle entfacht, es explodiert ein Gaskocher oder es wird illegal Strom abgezapft. Florence Napulo ist eine verantwortungsvolle Frau. Sie erzählt uns: „Ich habe noch eine Tochter zu versorgen, die auf die Secondary School geht. Sie ist eine sehr gute Schülerin“, berichtet sie stolz. „Ich

schaffe es nicht immer, ihr Schulgeld zu bezahlen, aber die Schule versteht meine Situation. Meine ältere Tochter ist einfach verschwunden und hat mir Benjamin zurückgelassen. Und dann habe ich immer auf den Sohn meiner Nachbarin aufgepasst. Sie hat sehr viel getrunken und kam tagelang nicht nach Hause. Plötzlich kam sie gar nicht mehr und Brian blieb bei mir. Ich kümmerte mich um ihn und informierte den Chief. Aber ich hatte nicht genug Geld, um alle drei Kinder zu versorgen und so wandte ich mich an Shangilia, die Benjamin und Brian aufgenommen haben. Aber in den Ferien kommen sie zu mir und ich kümmere mich um sie.“ Dann brach sie in Tränen aus.





SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas

Die Junior Secondary School ist fertig Seit Januar hat der Unterricht begonnen



Das war ein Kraftakt!!! Die Junior Secondary School konnte rechtzeitig fertiggestellt werden. Einige Kleinigkeiten sind noch zu tun, aber der Unterricht wurde aufgenommen. Sehr wichtig ist vor allem, dass das offizielle Zertifikat von den zuständigen Behörden ausgestellt wurde. Wir haben neue Lehrerinnen eingestellt, so dass nun auch Computerunterricht und die Naturwissenschaften im Labor unterrichtet werden können. Japheth Njenga sagt, „Durch den Bau der Junior Secondary School sind die Kinder ein Jahr länger bei uns. Und das ist wichtig. So haben wir ein Jahr mehr Zeit, sie in ihrer Persönlichkeit zu stärken. Unser Personal weiß genau, was dafür nötig ist.“





SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas

Dies und Das aus Shangilia

Gespräche mit den Jugendlichen über ihre Zukunft



Wir waren sprachlos und voller Freude. Shuvian Njoki erreichte als erstes Shangilia Kind ein A- bei den Secondary School Abschlussprüfungen (KCSE) und gehörte somit zu den 1100 besten des Landes. Shuvian kam im Alter von vier Jahren nach Shangilia. Sie war schon immer sehr ehrgeizig, fleißig und fokussiert. Nun waren wir natürlich sehr gespannt, was Shuvian denn machen möchte. „Ich möchte gerne Pharmazie oder Medizin studieren,“ teilte sie uns bescheiden und voller Stolz mit. Nachdem wir ihr noch einmal die Unterschiede der beiden Berufe erklärt hatten, und entsprechende Fragen gestellt haben, war klar, dass sie Pharmazie studieren möchte. Wir wünschen ihr nur das Beste.

Aber auch die anderen Jugendlichen haben ihre Prüfungen bestanden. Mit Shuvian zusammen haben drei Jugendliche den Zugang zur Universität geschafft. 6 haben ein C erreicht und 4 ein D. Wir freuen uns, dass auch unsere „Sorgenkinder“ ihre Prüfungen bestanden haben.

Die Vorstellungen über ihren weiteren Werdegang waren schon sehr unterschiedlich. Manche präsentierten mit soviel Energie ihre Vorstellungen und ließen keine Zweifel offen, dass sie ihren Weg gehen werden. Andere waren noch hin und hergerissen und die Gespräche mussten anders geführt werden, um wirklich herauszufinden, was sie wollten. Und manche schickten wir zunächst mit einigen Fragen nach Hause und bestellten sie nochmals ein. Manche Träume erfüllten sich nicht, weil die Noten nicht gut genug waren. Am Ende haben wir gemeinsam mit den Jugendlichen eine Lösung gefunden. Nun sind sie an der Reihe die Unterlagen zu bringen. Von Jura über Business, Agriculture und Fashion and Design und Elektriker für erneuerbare Energie...vielfältiger kann es nicht sein.





SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas

Dies und Das aus Shangilia

Renovierung des Skateparks und Basketballplatzes



„Der Zustand des Basketballplatzes und des Skateparks ist mittlerweile für unsere Kinder gefährlich geworden, Stürze sind aufgrund der Löcher vorprogrammiert“, sagt Japheth Njenga, der Leiter des Kinderheims. „Deshalb bin ich sehr froh, dass die französische Supermarktkette Carrefour, die vor vier Jahren eine Spendenaktion in ihrer Filiale im Stadtteil Westland in Nairobi durchgeführt hat, nun das „go“ für die Renovierung gegeben hat. Das Problem ist zwar noch, dass die verantwortliche Person den Kostenvoranschlag von 2019 berücksichtigt hat. So konnte bisher nur der Basketballplatz und die Hälfte des Skateparks repariert und mit Terrazzo überzogen werden, aber wir hoffen sehr, dass Carrefour noch das Geld für die andere Hälfte des Skateparks bereitstellen wird.“

14 neue Kinder in Shangilia

Bisher konnten wir 14 neue Kinder in Shangilia aufnehmen. Die meisten kommen aus einem Übergangsheim, mit dem wir schon viele Jahre zusammenarbeiten und einige andere kommen aus dem Slum Kibagare. Geplant sind noch weitere Aufnahmen. Die neuen Kinder haben sich schon gut eingelebt, sicherlich auch, weil die größeren Kinder sich um die kleineren Kinder direkt kümmern und ihnen das Gefühl geben, dass wir alle sehr froh sind, dass sie da sind.





SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas

Wir sind traurig

Neben aller Freude über die Entwicklung der Kinder mit den normalen Herausforderungen des Lebens, möchten wir Ihnen aber auch nicht die Fälle vorenthalten, die uns immer wieder zutiefst erschüttern. Dieses Jahr sind es besonders drei Fälle.

REST IN PEACE LIZAH



Elizabeth wurde 39 Jahre alt. Sie war etwa 10, als sie Mitte der 90er Jahre zu Shangilia kam. Ein hübsches Mädchen, das sich sogleich in der neuen Umgebung wohl fühlte. Schon bald bestand sie darauf, nicht mehr ihren eigentlichen Familiennamen Kalunde zu tragen, sondern sich nach der Shangilia-Gründerin Wanjugu zu nennen. Ihre Dankbarkeit und Verehrung für die Heimleiterin war schier grenzenlos, und sie revanchierte sich mit besten Noten in der Schule.

Als sie schließlich ihren Bachelor in Computer Science an der Daystar University machte, war sie ein Vorbild für die anderen Shangilia-Kinder. Sie wartete die Computer des Heims und gestaltete eine originelle Webseite für einen ehemaligen Heimbewohner, den Maler Charles Ngatia. Aber dann riss ihre Glückssträhne plötzlich ab. Ihr Computer Laden brannte ab. Ihre Ehe, in der sie zwei Söhne, Morgan und Nathaniel, bekam, war alles andere als glücklich. Ihr Mann wurde drogenabhängig und sie musste allein für den Unterhalt der Kinder sorgen. Sie fand nur noch Gelegenheitsjobs, lebte von der Hand in den Mund. Aber die Hoffnung auf ein besseres Leben hat sie nie aufgegeben. Am 20. März wurde sie von einem Auto überfahren, ihr Kopf zerschmettert. Der Fahrer ist flüchtig. - von Soli Dreckmann

Wir hoffen!

Wir sind tief erschüttert! Die Diagnose für einen Schüler in Shangilia lautete Krebs – inoperabel. Dies wurde uns auch von einem Kinderonkologen in Deutschland bestätigt. Aber die Hoffnung bleibt. Inzwischen ist der Tumor mit dem besten Gerät in Kenia 33 mal bestrahlt und mit fünf Chemotherapien bekämpft worden. Es war ein Auf und Ab, inzwischen geht es bergauf und wir warten auf das Ergebnis des MRT. Neben der emotionalen Herausforderung bleibt für uns auch immer die Frage der Finanzierung. Denn diese Behandlung ist in Kenia sehr teuer.



Auch das noch!



Er hatte gerade seine Ausbildung begonnen und das erste Semester abgeschlossen. Da fühlte er sich krank und schwach. Innerhalb von drei Wochen verlor er soviel Gewicht, dass er inzwischen nur noch 35 kg auf die Waage bringt. Als er verzweifelt nach Shangilia kam, haben die Mitarbeiter:innen ihn direkt zum Arzt geschickt. Diagnose: Tuberkulose. Es gibt Programme von der Regierung und so konnte er direkt mit der Behandlung beginnen. Wir unterstützen ihn mental und versorgen ihn mit Essen, so dass er hoffentlich wieder schnell an Gewicht zulegen kann.



SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas

Bilder aus Shangilia



Impressum
Shangilia Deutschland e.V.
Anja Faber
Lessingstraße 25, 53844 Troisdorf
Steuernr.: 220/5959/0436
www.shangilia .de

**Vielen herzlichen Dank
für Ihre Unterstützung!**